

<h1 style="margin: 0;">Antrag</h1> <p style="margin: 0;">auf Teilzeitbeschäftigung nach Art. 88 BayBG (Antragsteilzeit) arbeitsmarktpolitische Beurlaubung nach Art. 90 BayBG</p>	VS
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Regierung von Niederbayern  
Sachgebiet 43  
Postfach  
84023 Landshut

**Zutreffendes bitte ankreuzen ☑ bzw. ausfüllen!**

Die Angaben sind erforderlich, um prüfen zu können, ob die Voraussetzungen für die Bewilligung der Teilzeitbeschäftigung / Beurlaubung vorliegen.

Antragstellerin / Antragsteller (Name, Vorname)		VIVA-Personalnummer
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer)		
Geburtsdatum	Amtsbezeichnung	
Schule		

**ANTRAG auf Teilzeitbeschäftigung gemäß Art. 88** des Bayerischen Beamtengesetzes - BayBG -

Hiermit beantrage ich für die Zeit vom  bis  31.07.

eine Ermäßigung der Unterrichtspflichtzeit auf \_\_\_\_\_ Unterrichtsstunden (bezahlte Unterrichtsstunden einschließlich aller Ermäßigungs- und Anrechnungsstunden sowie ggf. der Unterrichtsstunde, die im Rahmen des verpflichtenden Arbeitszeitkontos ausgeglichen wird).

Es besteht darüber hinaus grundsätzlich Anspruch auf

Altersermäßigung um \_\_\_\_\_

Schwerbehindertenermäßigung um \_\_\_\_\_ Unterrichtsstunden.

Bei Teilzeitbeschäftigung mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit wird die Ermäßigung anteilig im Verhältnis der festgesetzten zur vollen Unterrichtspflichtzeit gewährt.

**ANTRAG auf Beurlaubung gemäß Art. 90** des Bayerischen Beamtengesetzes - BayBG -

Ich beantrage Beurlaubung ohne Dienstbezüge für die Zeit

vom \_\_\_\_\_ bis 31.07. \_\_\_\_\_.

vom \_\_\_\_\_ bis zum Eintritt in den Ruhestand.

**Erklärung**

Für den Fall der Bewilligung verpflichte ich mich, für die Dauer der **Teilzeitbeschäftigung** außerhalb des Beamtenverhältnisses berufliche Verpflichtungen nur in dem Umfang einzugehen, in dem nach Art. 81 ff. BayBG den vollzeitbeschäftigten Beamtinnen und Beamten die Ausübung von Nebentätigkeiten gestattet ist.

Während der **Beurlaubung** verzichte ich auf die Ausübung entgeltlicher Nebentätigkeiten und erkläre, entgeltliche Tätigkeiten nach Art. 82 Abs. 1 Nrn. 4 bis 6 BayBG nur in dem Umfang auszuüben, wie ich sie bei Vollzeitbeschäftigung ohne Verletzung dienstlicher Pflichten ausüben könnte.

Ich erkläre, dass ich auf die rechtlichen Folgen der Freistellung durch die Informationsbroschüre des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen „[Teilzeitbeschäftigung, Beurlaubung und Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamte des Freistaates Bayern](#)“ hingewiesen worden bin.

Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers
------------	-------------------------------------------------------

### Stellungnahme der Schulleitung

Der vorgeschriebene Unterrichtsbetrieb wird durch die beantragte Ermäßigung der Arbeitszeit oder durch die Beurlaubung voraussichtlich

- nicht beeinträchtigt.
- beeinträchtigt, weil

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

### Stellungnahme des Schulamtes

Die von der Antragstellerin / dem Antragsteller gemachten Angaben wurden geprüft und (soweit erforderlich) im Einvernehmen mit ihr / ihm berichtet. Dienstliche Belange stehen der beantragten Ermäßigung der Arbeitszeit oder der Beurlaubung

- nicht entgegen.
- entgegen, weil

Die Beamtin / Der Beamte wird während der Teilzeitbeschäftigung überwiegend eingesetzt an einer

- Grundschule.
- Hauptschule.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------